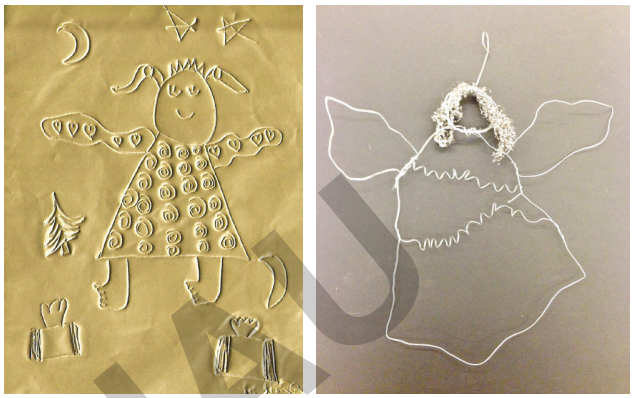
Silberlinge und Goldstücke

Engel zeichnen, prägen und mit Draht gestalten

Klassen 1 bis 4

Ein Beitrag von Miriam Barth, Ludwigsburg

Nach einer spannenden Weihnachtsgeschichte, die vom rauschenden Fest der Engel auf Wolke Flauschig erzählt, zeichnen die Kinder nach ihren Vorstellungen einen tanzenden Engel. Mithilfe der Prägetechnik wird dieser auf eine Goldfolie übertragen oder mit Draht geformt. Ob der glänzende Himmelsbote als Christbaum- oder Fensterschmuck oder auf einer selbstgebastelten Weihnachtskarte zur Geltung kommt, darf jeder selbst entscheiden. Auch als Klassenmobile oder Schutzengel zeigen die glänzenden Wesen garantiert Wirkung.



In Gold wie in Silber – echte Schmuckstücke!

VORSCHAU

Das Wichtigste auf einen Blick

Lerninhalte

- Zuhören, fantasieren und Vorstellungen von einer Engelfigur entwickeln
- Eine imaginierte Figur zeichnen
- Eine Zeichnung auf Goldfolie übertragen
- Eine Zeichnung mit Draht umsetzen

Kompetenzen

- Erkunden von Materialeigenschaften
- Kennen und Anwenden grafischer Gestaltungstechniken
- Bewusstes Einsetzen von Gestaltungselementen zur Gliederung von Flächen
- Kennen und Anwenden des Übertragens zweidimensionaler in dreidimensionale Ideen

Fächerübergreifender Einsatz

- Deutsch: Grußkarten schreiben, Personenbeschreibungen verfassen
- Musik: Weihnachtsmusik, Engelsklänge, die Harfe
- Religion/Ethik: Die Aufgaben eines Engels, bekannte Engel

Dauer

2 Doppelstunden

netzwerk lernen

zur Vollversion

Was sollten Sie zu diesem Thema wissen?

Imaginieren, Fantasieren, Bedeutung geben – individuelle Vorstellungen zu Engeln

Die Vorstellungen, die wir über Engel entwickeln, sind stark von Medien, Werbung, Filmen, diversen Konsumgütern und selbstverständlich von religiösen Traditionen geprägt. In dieser Unterrichtseinheit sollen die Kinder stereotype Vorstellungen überwinden und zu ganz eigenen individuellen Bildern gelangen. Sie sind in der Darstellung ihres persönlichen Schutzengels völlig frei. Besonders soll er sein und sich eindeutig von anderen Wesen und dem Menschen unterscheiden. Die **Fantasiereise M 1** regt die Schülerinnen und Schüler[1] zu diesem kreativen Prozess an und unterstützt sie dabei, sich von ihrer bisherigen Engelvorstellung (z. B. langes lockiges Haar mit weißem, wallendem Kleid) zu lösen. Mit der Auseinandersetzung der Diversität der Engelgestalten sowie durch das Gestalten verschiedener Muster entwickeln die Schüler ihre Darstellungsfähigkeit. Fördern Sie durch die Ausgestaltung der Engelsgewänder nicht nur das flächenfüllende Zeichnen, z. B. mit den **Beispielen M 2**, sondern motivieren Sie die Kinder auch, ungewöhnliche Engel-Charaktere zu entwickeln.

Erst auf Papier, dann auf Goldfolie – Zeichnung und Präge-Grafik

Die Kinder zeichnen ihren persönlichen Schutzengel zunächst auf Papier. Hier sind noch Korrekturen möglich und der Prozess der Formfindung kann sich entwickeln. Beraten Sie die Kinder während dieses Zeichenprozesses und regen Sie sie dazu an, detailliert und mit Verwendung verschiedener flächenfüllender Muster zu arbeiten. Auch das Prinzip des formatfüllenden Gestaltens, d.h. dem Zeichnen bis an die Blattränder sollte von den Kindern befolgt werden, damit die Goldfolie später bestmöglich ausgenutzt und der Engel nicht zu klein gestaltet wird.

Sind die Schüler mit ihrer Zeichnung zufrieden, übertragen sie sie auf Goldfolie, die Sie mit einer optimalen Folienstärke von 0,07 mm im Bastel- oder Künstlerbedarf oder online erwerben können. In der Regel liegt der Verkaufspreis bei etwa 80 Cent pro Folie. Bei Bedarf können die Folien in der Mitte auseinandergeschnitten werden, sodass die Folie für zwei Kinder ausreicht. Dann wird allerdings die Gestaltungsfläche kleiner.

Als Unterlage zum Prägen empfehlen sich ein Geschirrtuch, Moosgummi, Styropor, Zeitungspapier oder eine andere nachgebende Unterlage.

Das Prägeverfahren selbst ähnelt dem des Kupferstiches. Die Prägung der Zeichnung ist auf der Folienrückseite in spiegelverkehrter Ansicht erkennbar. Ergänzungen sind jederzeit möglich, Korrekturen jedoch nicht. Deshalb empfiehlt sich die Bleistiftskizze vorab.

In Form gebracht – Engel mit Draht gestalten

Weitaus anspruchsvoller als einen Engel zu zeichnen und die Zeichnung auf Folie zu übertragen, ist die dreidimensionale Nachgestaltung mit Draht. Die Kinder sollten vorher schon einige Erfahrungen mit dem Material gesammelt haben. Verwenden Sie, wenn möglich, silbernen Draht mit einer Stärke von 0,65 mm. Die **Anleitung M 5** gibt Ihnen und Ihren Schülern einige wichtige Impulse und Hilfen beim Biegen und Verbinden von Draht. Die Kinder werden sicherlich weitere Gestaltungsprobleme, aber auch -lösungen finden.

Putzschwämme und andere metallische Geflechte eignen sich hervorragend für das Setzen von Akzenten, siehe **Schülerarbeiten M 6**. Haare, Kleider, Hände und Füße können besonders gut damit ausgestaltet werden.

Und es geht noch weiter! – Weitergestaltung und Verwendung der Arbeitsergebnisse

Ob als Karten- oder Weihnachtsschmuck, Glücksbringer oder Mobile – alle Arbeitsergebnisse können ganz unterschiedliche Verwendung finden. Wie der Engel aus Draht grafisch ergänzt werden kann, zeigen die **Schülerarbeiten M 6**.

1 Im weiteren Verlauf wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit nur „Schüler" verwendet.

VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion

1./2. Stunde: Der Tanz der Engel – Engel zeichnen und auf Goldfolie prägen

Phase	Verlauf	Hilfen	Vorbereitung & Material
Einstieg	**Fantasiereise** Lesen Sie die **Fantasiereise M 1** vor. Sprechen Sie anschließend mit den Kindern über ihre Vorstellungen. *„Wie wurden die Engel in der Geschichte beschrieben? Was ist das Besondere an den Engeln? Wie sehen wohl die anderen Engel auf dem Ball aus? Wie unterscheidet sich ein Engel von einem Clown? Wie stellst du dir deinen Schutzengel vor? Was ist das Besondere an ihm? Wie beschützt er dich?"* **Demonstration Prägetechnik** Demonstrieren Sie kurz die Prägetechnik nach **Anleitung M 4** und leiten Sie anschließend zur Gestaltung über.	**Differenzierung** Sprechen Sie mit den Kindern über verschiedene Muster und Oberflächenstrukturen, wie z. B. Schuppen, Federn, Perlen, Blumen, die in der Zeichnung umgesetzt werden sollen.	**Fantasiereise M 1 • Anleitung M 4**
Hauptteil	**Gestaltung Engelzeichnung & Präge-Engel** Teilen Sie die benötigten Materialien mit und stellen Sie die **Gestaltungsaufgabe** *„Überlege dir, was dein Engel besonders gut kann und wie er dich unterstützt. Was braucht er dazu? Zeichne deinen Schutzengel mit dieser Besonderheit. Achte darauf, dass auch seine Kleidung besonders wird. Zeichne deinen Engel formatfüllend, d.h. er füllt das gesamt Blatt aus. Übertrage deine Zeichnung anschließend auf die Goldfolie. Nutze auch hier den Platz gut aus und gestalte so groß wie möglich."* Die Schüler beginnen zuerst mit der Zeichnung und übertragen diese anschließend auf die Goldfolie.	**Tipp** Zeichnen Sie Muster-Beispiele an die Tafel, siehe **M 2**. Verzichten Sie auf das Zeichnen eines Engels, damit die Kinder in ihren Vorstellungen ganz frei bleiben und eine eigene Gestaltungslösung finden können.	**Beispiele M 2** pro Schüler: 1 Bogen Goldfolie, DIN A4 (0,07 mm) Schüler: Zeichenpapier, DIN A4 • 1 Bleistift • 1 Radiergummi • 1 stumpfer Bleistift
Abschluss	**Präsentation/Reflexion** *„Ich möchte euch mit euren Schutzengeln zum Ball einladen. Versammelt euch im Kreis, legt euren Engel vor euch ab und geht zur Musik langsam einmal im Kreis herum. So könnt ihr alle Engel betrachten. Bleibt bei eurem Engel stehen, wenn ihr wieder an eurem Platz angekommen seid."* Spielen Sie dazu ein Weihnachtslied ab. Die Kinder reflektieren anschließend ihren Gestaltungsprozess, stellen ihre Engel vor und geben sich gegenseitig Feedback.	**Tipp** Möglichkeiten zur Weitergestaltung, siehe Hinweise auf Seite 3 und 4.	CD-Player • (Weihnachts-) Musik Schüler: Arbeitsergebnisse

VORSCHAU

netzwerk lernen
zur Vollversion

Ball der Engel – Fantasiereise

M 1

Heute ist ein ganz besonderer Tag. Im Festsaal der Engel auf Wolke Flauschig ist seit einigen Stunden mächtig viel los, denn das große Fest der Engel steht an. Es kommt nicht oft vor, dass dieses Fest gefeiert wird. Die Engel haben nämlich immer fürchterlich viel zu tun. Sie kümmern sich um die Wünsche und Gebete aller Kinder und Erwachsenen der Erde und beschützen sie so gut es geht. Dafür brauchen sie viel Zeit und Geduld, denn irgendwann braucht jeder einmal einen Schutzengel. Vielleicht hast du auch schon einmal einen gebraucht und weißt, wovon die Rede ist.

Wenn die Engel zum großen Ball geladen sind, freuen sie sich schon, sich endlich einmal wieder zu treffen. Sie kommen von weit hergereist, von jedem Flecken der Erde. Und jeder sieht anders aus.

Da gibt es zum Beispiel Engel Camillo. Er hat so lange Haare, dass sich damit mehrere Kinder zudecken können, wenn sie frieren.

Engel Violina kann ganz besonders gut Musik machen. Sie hält den Kopf immer etwas zur Seite geneigt. Wenn sie durch die Luft schwebt und tanzt, bewegt sie sich wie eine Meerjungfrau. Ihr Schuppenkleid funkelt herrlich und es ertönen daraus die schönsten Melodien.

Hardy ist ein starker und riesiger Engel mit besonders großen Füßen. Er kann durchs Meer gehen und benutzt seine Flügel nur ganz selten. An seiner Kleidung sind viele Lämpchen angebracht. Damit orientiert er sich, wenn er nachts arbeitet. Schließlich muss er darauf achten, dass er niemanden auf der Erde zertritt, so groß wie er ist.

Du merkst schon, jeder Engel hat ganz bestimmte Eigenschaften und unterstützt auf seine eigene und besondere Art und Weise die Menschen.

Die Kleider der Engel haben eine ganz wichtige Funktion. Sie sind aufwendig genäht, mit vielen Mustern, Geheimfächern und jede Menge anderer nützlicher Dinge.

Alle Engel sind nun eingetroffen, auch der kleine Piratenengel Shark aus Übersee mit seinem Freund Beppo, dem lustigen Clownsengel, der besonders gern Kinder wieder zum Lachen bringt. Beiden sieht man zwar erst auf den zweiten Blick an, woher sie kommen. Aber Beppo und Shark sind von Hauptberuf Engel und nicht Pirat und Clown. Sie sind stolz darauf, Engel zu sein und möchten das auch zeigen.

Plötzlich ertönt der große Gong und alle Engel versammeln sich. Sie stehen dicht bei dicht und werden mucksmäuschenstill. „Herzlich willkommen auf Wolke Flauschig! Ich danke euch im Namen aller Menschen für eure wirklich hervorragende Arbeit, die ihr jedes Jahr leistet. Was wäre die Welt ohne euch! Ich freue mich über all eure unterschiedlichen Eigenschaften. Lasst uns nun auf jeden Fall feiern und tanzen.“

Engel Ambrosius eröffnet mit dieser Rede den Abend und dann kann das Fest beginnen. Die Musik erklingt und es tanzt die ganze Schar Engel wirbelnd durch die Lüfte. Hei, was für ein rauschendes Fest!

VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion

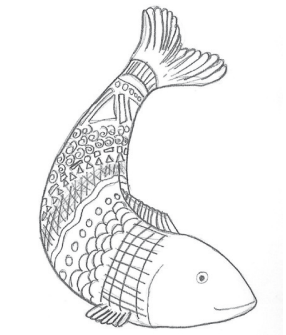
Goldstücke prägen – Anleitung

M 4

Material

Skizze oder Schablone, Goldfolie, nachgebende Unterlage (Zeitung, Moosgummi o. Ä.), stumpfer Bleistift

So geht's



1 Bleistiftskizze bereithalten.

Hinweis

An dieser Stelle wird bewusst auf eine Darstellung eines Engels verzichtet, um die Vorstellung zur Figur in keine bestimmte Richtung zu lenken.

2 Motiv mit stumpfem Bleistift auf Goldfolie übertragen.

Hinweis

Folie auf weicher Unterlage platzieren.

3 Goldfolie wenden, um die Prägung sichtbar zu machen.

Tipp

Folie ggf. wenden und auf der Rückseite gegenprägen, falls sich die Folie stark wölbt.

Hinweis

Ob als Weihnachtskarte, Wandbild, Geschenkanhänger oder Pappaufsteller – das geprägte Motiv kann vielseitig weitergestaltet und verwendet werden.

VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion